

II— 2097 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 25. Jan. 1973

No. 1050/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Melter und Genossen
an den Herrn Bundesminister für Unterricht und Kunst,
betreffend Gewährleistung der dem Gesetz entsprechenden
Ausbildung und Freihaltung des Bildungsweges.

An den allgemeinbildenden höheren Schulen in Bregenz,
Lauterach und Egg wird entgegen gesetzlichen Vor-
schriften und entgegen dem Unterrichtsplan kein Chemie-
unterricht erteilt. Es ergibt sich daraus die berechnete
Frage, inwieweit unter diesen Voraussetzungen an den
genannten Schulen die mittlere Reife erreicht werden kann
und ob ohne Ausbildung in Chemie die Voraussetzungen für
die Aufnahme eines Studiums an Hochschulen mit Fächern
wie Medizin, Pharmazie, Biologie u.a. möglich ist.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den
Herrn Bundesminister für Unterricht und Kunst die

A n f r a g e :

- 1.) Was haben Sie bisher unternommen, um entsprechend
den bestehenden Vorschriften dafür Vorkehrungen zu treffen,
daß an den AHS Bregenz, Lauterach und Egg Chemie-
unterricht erteilt wird?
- 2.) Bis wann können Sie die Erteilung des Chemieunter-
richtes an den genannten Schulen gewährleisten?
- 3.) Welche Vorkehrungen wurde getroffen, daß Maternanten
der genannten Schulen trotz Fehlen des Chemieunterrichtes
die Aufnahmenvoraussetzungen für alle Studienbereiche der
Hochschulen erbringen?
- 4.) Wie werden Sie sicherstellen, daß in Zukunft an den
AHS in Vorarlberg keine Einschränkungen der Ausbildung
und des Bildungsweges erfolgen?